In stillem Gedenken an

Otto Felder

gestorben am 7. Juni 2017

Hans Moser

schrieb am 5. August 2019 um 13.20 Uhr

...wie konnte das nur passieren, dass Du mir vorausgegangen bist ! Und ich habe es erst jetzt erfahren - zwei Jahre später - welche Schande! Jetzt , da Du mir vorausgegangen bist. fühle ich mich schlecht , nicht Anteil genommen zu haben an deinem Leiden, welches dich offenbar aus dem Leben trieb - und dafür erbitte ich dein Pardon !!! Um über dich etwas Abschließendes zu sagen, fällt mir leicht - Du warst nicht nur ein "Toller Bursch", als den ich dich kennen lernen durfte in deinem Kellergerschäftl in der Troststraße,- nein, Du warst auch ein richtig feiner Mensch, das aber nicht jeder sehen konnte, wie ich es sehen durfte. Deine menschlichen Qualitäten gingen weit über das "normale Maß" hinaus und betrifft nicht nur den Umstand, dass Du mir einmal wirklich aus der Bredouille geholfen hast - nein - es bezog sich auf viele Jahre tiefgefühlter Freundschaft, die ich mit dir erleben durfte. Aber leider - nachdem ich nach Baden übersiedelte, schlief unser Kontakt ein. Ich erinnere mich noch sehr gut an deinen letzten Besuch bei mir, damals noch in Perchtoldsdorf, ehe ich diesen schönen Platz verließ, um in meiner Heimatstadt Baden, meine letzten Jahre zu verleben - glücklich mit Frau und Söhnen, Töchtern und Enkeln, wie ich dir versichern kann und ich bedauere zutiefst, dass Du daran keinen Anteil mehr nehmen konntest. Aber glaube mir - ich fürchte mein Sterben nicht, sondern bin extrem neugierig, wie es denn einst weitergehen soll - Du weißt das ja schon und ich werde dir eines Tages folgen und hoffe, dich da zu treffen, dich einen sehr wichtigen Menschen in meinem Leben und echt guten Freund - Otto - fare well, ich folge dir wie im Leben so auch danach...moserhansl